

## Aktennotiz

Betreff:	Datum:
Spitex-Statistik 2013: Datenerfassung Entlastungspflege Dragana und Marcel Briand	April 2014

Von:	An:
LUSTAT Statistik Luzern	Marcel Briand

---

Diese Anleitung soll klären, wie die Leistungen der Entlastungspflege Dragana und Marcel Briand in der Spitex-Statistik zu erfassen sind.

Für die Entlastungspflege Dragana und Marcel Briand unterscheiden wir drei unterschiedliche Leistungen (vgl. auch E-Mail vom 14. Juni 2013):

- 1) Pflegerische Leistungen gemäss Art. 7 KLV:  
Diese werden entweder im Rahmen der freiberuflichen Pflege bei Klienten/-innen zu Hause oder innerhalb der Entlastungspflege erbracht.
- 2) Entlastungspflege
- 3) Einsätze im SPZ

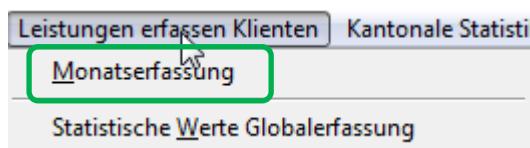
### 1 Pflegerische Leistungen gemäss Art. 7 KLV

Leistungen gemäss Artikel 7 KLV, wobei Massnahmen der Abklärung und Beratung (a), Behandlung und Untersuchung (b) und Grundpflege (c) unterschieden werden, sind in der Spitex-Statistik unter (Langzeit-)Pflege erfasst.

Unter Leistungen der (**Langzeit-Pflege**) werden **nur Leistungen erfasst, die den Pflegeleistungen gemäss Artikel 7 KLV entsprechen, und so auch an die Klienten/-innen verrechnet** werden. Die Stundenzahl, und deren Verteilung auf Abklärung und Beratung/Behandlung und Untersuchung sowie Grundpflege, sollte aus den Rechnungen an die Kunden ersichtlich sein. Die Tarife sind festgelegt, vgl. <http://www.spitexlu.ch/index.cfm/2779B16C-9F93-5CC3-61D109A9B5B63C0B/>

Die Leistungen, die a) im Rahmen der freiberuflichen Pflege bei Klienten/-innen zu Hause erbracht und verrechnet wurden oder b) im Rahmen der Entlastungspflege separat als pflegerische Leistungen ausgeschieden/verrechnet wurden, werden pro Klient/in und Monat mit der verrechneten Stundenzahl und Zahl der Einsätze (in Tagen) erfasst.

Der/Die Klient/in wird in den Stammdaten erfasst und via Monatserfassung werden die entsprechenden Stunden und Einsätze eingetragen:



Leistungen erfassen für: Meier Heidi

Für die Kantonale Statistik LU Jahr 2014

Leistungserfassung				Mahlzeiten		Weitere Spix Leistungen	
Monat	Jahr	A/Ü-Pflege Stunden	Tage	Total Langzeitpflege Stunden	Tage	HW/SB Stunden	Tage
02	2014	1		01050	10		1094.50
01	2014	1		00650	05		1094.50

Monat: 02 Tageszeit: 1 Tag: Organisation: 1094.50 Briand Dragana und Marcel, Entlastungspflege, Nottwil

Akut- und Übergangspflege	Std.	Min.	Tag
Langzeitpflege Totalzeile	010	50	10
Abklärung und Beratung			
Untersuchung und Behandlung	002	30	
Grundpflege	008	20	
Hauswirtschaft/Sozialbetreuung			

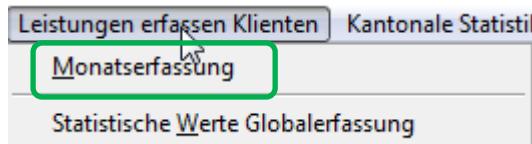
**Nur pflegerische Leistungen gemäss Art. 7 KLV**

Sichern Neu Löschen Schliessen

## 2 Entlastungspflege

Dien Leistungen der Entlastungspflege werden in Pauschalen verrechnet, entweder für 12 Stunden (Tag oder Nacht) oder 24 Stunden.

In der Spix-Statistik wird Entlastungspflege unter „Weitere Spix-Leistungen“ mit dem Code „06 – Entlastungs-/Assistenzdienst“ erfasst, wiederum pro Klient/in und Monat, nach vorgängiger Erfassung der Stammdaten der Klienten:



Monat Jahr	Code	Bezeichnung	Std./Min.	Einheiten	Organisation
01 2014	06	Entlastungs-/Assistenzdienst	072	005	1094.50

Monat: 01  
 Code: 06 Entlastungs-/Assistenzdienst  
 Anzahl Stunden und Min.: 072 00  
 Anzahl Leistungseinheiten: 005  
 Organisation: 1094.50 Briand Dragana und Marcel, Entlastungspflege, Nottwil

In diesem Beispiel wurden für den Monat Januar 4 Pauschalen à 12 Stunden und 1 Pauschale à 24 Stunden eingetragen  
 => 5 Leistungseinheiten zu insgesamt 72 Stunden.

### 3 Einsätze im SPZ

Da Einsätze im Schweizer Paraplegiker-Zentrum nicht einem einzelnen Klienten gelten, können diese als monatliche Globalmeldung erfasst werden (ohne Erfassung von persönlichen Angaben der Klienten in den Stammdaten):



Für Leistungen, die einem Kollektiv und nicht einer einzelnen Person gelten, wird in der Erfassung beim Geschlecht „9 – Unbekannt“ gewählt. Die erbrachten Leistungen werden gemäss Rechnungsstellung eingetragen, d.h. (Langzeit-)Pflege nur für Leistungen gemäss Art. 7 KLV, die auch so verrechnet werden, und für Nacht-/Sitzwachen beispielsweise „Weitere Spitex-Leistungen“ mit Code „07 – Besuchs-/Begleitdienst, Kranken- und Sterbebegleitung, Nacht-/Schlafwache“:

A/U-Pflege										Total Langzeitpflege			HW/SB			Mahlzeiten		Weitere Spitzleistungen:				
Monat	Geschl.	Tageszeit	Stunden	Tag	Kli	Stunden	Tag	Kli	Stunden	Tag	Kli	Anz.Kli	Anz.Mz	Code	Anz.Kli	Anz.Std.	Anz.LE					
01	9	1				0000630	05								07		0003000					

Monat  Geschlecht  unbekannt Tageszeit  Tag

Total	Stunden	Min.	Tag	Anz. Klienten
Akut-/Übergangs pflege				
Langzeitpflege Totalzeile	006	30	05	
Abklärung und Beratung				
Untersuchung und Behandlung	00001	10		
Grundpflege	00005	20		
Hauswirtschaft/Sozialbetreuung				

Mahlzeitendienst Weitere Spitzleistungen: Weitere Spitzleistungen:  
**Anzahl Klientinnen Mahlzeitendienst**  **Code**  **Besuchs-/Begleitdienst,**  
**Anzahl fakturierte Mahlzeiten**  **Anzahl Klientinnen**  **Kranken- und**  
 **Sterbegleitung,**  
 **Nacht-/Schlafwache**

Anmerkung: Die Zahl der Klienten/-innen muss nur angegeben werden, wenn diese auch bekannt ist.